

Viertes Kapitel.

Studium der antiken Bauten und des Vitruv.

	Seite		Seite
§. 24. Allgemeiner Charakter der Neuerung	32	§. 27. Studien des XVI. Jahrhun- derts	37
§. 25. Vernachlässigung der griechi- schen Baureste	33	§. 28. Einfluss des Vitruv	38
§. 26. Studien des XV. Jahrhunderts nach den römischen Bauresten	35	§. 29. Die spätern Vitruvianer	40

Fünftes Kapitel.

Die Theoretiker.

§. 30. Leon Battista Alberti	41	§. 32. Polifilo	43
§. 31. Die Nachfolger bis auf Serlio	42		

Sechstes Kapitel.

Die Formenbehandlung der Frührenaissance.

§. 33. Unvermeidlichkeit des römi- schen Details	44	§. 40. Die Rustica mit Pilasterord- nungen	56
§. 34. Das Verhältniss zu den Zier- formen	45	§. 41. Die Rustica ausserhalb Tos- cana's	58
§. 35. Die Säule, der Bogen und das gerade Gebälk	46	§. 42. Venedig und die Incrustation	58
§. 36. Die antiken Ordnungen im XV. Jahrhundert	50	§. 43. Verhältniss der Incrustation zu den Formen	59
§. 37. Die Halbsäulen und vortreten- den Säulen	51	§. 44. Oberitalien u. der Backsteinbau	61
§. 38. Der Pilaster und das Kranz- gesimse	52	§. 45. Die Backsteinflaache	63
§. 39. Die Rusticafaçade von Florenz und Siena	53	§. 46. Backsteinhöfe und Kirchen- façaden	65
		§. 47. Die Formen des Innern	66
		§. 48. Die Gewölbe der Frührenais- sance	68

Siebentes Kapitel.

Die Formenbehandlung des XVI. Jahrhunderts.

§. 49. Vereinfachung des Details	70	§. 53. Das Dorische bei Bramante und Sansovino	75
§. 50. Detailproben und Einwirkung der Festdecoration	71	§. 54. Vermehrung der Contraste	77
§. 51. Verstärkung der Formen	72	§. 55. Die Gewölbe der Hochrenais- sance	79
§. 52. Die dorische und falsch-etrus- kische Ordnung	75	§. 56. Die Formen der Nachblüthe	80
		§. 57. Die Verhältnisse	81

Achstes Kapitel.

Das Baumodell.

§. 58. Die Modelle der gothischen Zeit	83	§. 59. Die Modelle der Frührenaissance	84
		§. 60. Die Modelle der Hochrenaissance	86